

DATENSCHUTZINFORMATION

zur

ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG

der

AUSTRIACARD HOLDINGS AG

am 22. Juni 2026

Mit dieser Datenschutzzinformation möchten wir, die AUSTRIACARD HOLDINGS AG, die Teilnehmer:innen (Aktionär:innen und Stimmrechtsvertreter:innen) der Hauptversammlung der AUSTRIACARD HOLDINGS AG über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an dieser Hauptversammlung und der Aufzeichnung der Hauptversammlung informieren.

Verantwortlicher für die gegenständlichen Datenverarbeitungen ist die AUSTRIACARD HOLDINGS AG, Lamezanstraße 4-8, 1230 Wien.

1. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Folgende Kategorien personenbezogener Daten von **Aktionär:innen** werden im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung verarbeitet: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Nummer des Wertpapierdepots, Gattung und Anzahl der Aktien, Nummer der Stimmkarte der Aktionär:innen, Teilnahmestatus, Mitwirkungs- und Abstimmungshandlungen sowie allfällige schriftlich, per E-Mail oder in der Hauptversammlung gestellte Fragen und Antworten darauf. Diese personenbezogenen Daten, welche nicht öffentlich zugänglich sind, erhalten wir von den Aktionär:innen, deren Stimmrechtsvertreter:innen oder den depotführenden Kreditinstituten / Finanzdienstleistern / Zentralverwahrern.

Von **Stimmrechtsvertreter:innen** werden im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet: Name, Geburtsdatum und der Nachweis der Bevollmächtigung. Diese personenbezogenen Daten, welche nicht öffentlich zugänglich sind, erhalten wir von Aktionär:innen bzw. Stimmrechtsvertreter:innen.

Von **Aktionär:innen** und **Stimmrechtsvertreter:innen** werden zudem im Rahmen der Aufzeichnung Audio- und Videodaten verarbeitet. Die Hauptversammlung wird in Echtzeit in andere Räume übertragen (per Video mit Tonspur), jedoch nicht gespeichert. Es wird darauf hingewiesen, dass jene Aktionär:innen bzw. Stimmrechtsvertreter:innen, die sich zu Wort melden und ans Rednerpult treten, während der Übertragung in Großformat zu sehen sein werden. Darüber hinaus erfolgt lediglich eine Tonaufzeichnung der Hauptversammlung durch den Notar, welche der Protokollerstellung dient.

2. Für welche Zwecke werden diese personenbezogenen Daten verarbeitet und welche Rechtsgrundlage besteht dafür?

Die Verarbeitung erfolgt zu dem Zweck, die Hauptversammlung vorbereiten, durchführen und nachbereiten zu können und gesetzliche Verpflichtungen zu erfüllen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist die Erfüllung rechtlicher Pflichten, wie insbesondere die Überprüfung der Teilnahmeberechtigung einschließlich der Berechtigung zur Stimmabgabe an der Hauptversammlung (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO iVm §§ 102 ff AktG).

Die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Übertragung der Hauptversammlung in Echtzeit in andere Räume erfolgt aus dem berechtigten Interesse von AUSTRIACARD HOLDINGS AG (Art 6

Abs 1 lit f DSGVO) und dient der Unterstützung der Durchführung der Hauptversammlung durch Arbeitnehmer:innen der AUSTRIACARD HOLDINGS AG. Die Datenverarbeitung in Zusammenhang mit der Tonaufzeichnung der Hauptversammlung erfolgt auf Basis des berechtigten Interesse der AUSTRIACARD HOLDINGS AG und des Notars (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) und dient der Unterstützung im Rahmen der Protokollierung durch den Notar.

Darüber hinaus können die personenbezogenen Daten im Einzelfall auch für Zwecke der Rechtsverfolgung, Rechtsdurchsetzung oder Betrugsbekämpfung verarbeitet werden. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist die Erforderlichkeit zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten an der effektiven Anspruchsverfolgung und -abwehr (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling erfolgt nicht.

3. Wer sind die Empfänger:innen der personenbezogenen Daten?

Die personenbezogenen Daten werden an folgende **Kategorien von Empfänger:innen** übermittelt:

- Externe Dienstleister:innen (HV Veranstaltungsservice GmbH (FN 332741 a) zur IT-Abwicklung der Hauptversammlung, Notar, Rechtsberater:innen);
- Teilnehmer:innen der Hauptversammlung (Aktionär:innen und Stimmrechtsvertreter:innen) hinsichtlich des verpflichtenden Verzeichnisses der Teilnehmer:innen (§ 117 AktG);
- öffentliche Stellen wie insb. das zuständige Firmenbuchgericht (Handelsgericht Wien) oder die Finanzmarktaufsicht und
- allenfalls Gerichte und weitere Behörden im Rahmen der Marktüberwachung sowie Klärung von Durchsetzung von Ansprüchen in Einzelfällen.

Die personenbezogenen Daten werden nicht in Staaten außerhalb von EU/EWR übermittelt.

4. Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden nur für die erforderliche Dauer aufbewahrt, um die gegenständlichen Verarbeitungszwecke zu erreichen und solange gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Unsere Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Unternehmens- und Aktienrecht, aus dem Steuer- und Abgabenrecht sowie aufgrund von Geldwäschebestimmungen. So können Nachweis- und Aufbewahrungspflichten nach dem Unternehmens- und Aktienrecht bis zu 7 Jahre, nach dem Steuer- und Abgabenrecht bis zu 10 Jahre und nach den Geldwäschebestimmungen in der Regel 5 Jahre betragen. Die genannten Fristen können im Einzelfall, etwa wenn Gerichts- oder Verwaltungsverfahren anhängig gemacht werden, auch länger sein. Sofern rechtliche Ansprüche von Aktionär:innen gegen die AUSTRIACARD HOLDINGS AG, oder von AUSTRIACARD HOLDINGS AG, gegen Aktionär:innen erhoben werden, dient die Speicherung der personenbezogenen Daten der Klärung und Durchsetzung von Ansprüchen in Einzelfällen. Im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren vor Zivilgerichten kann dies zu einer Speicherung von diesen Daten während der Dauer der Verjährung (bis zu 30 Jahre nach dem ABGB) führen.

Protokolle über die Hauptversammlung und die dazugehörigen Verzeichnisse der Teilnehmer:innen werden für die Dauer der Gesellschaft aufbewahrt. Dies erfolgt zur Wahrung des berechtigten Interesses der Verantwortlichen an der Nachvollziehbarkeit wesentlicher gesellschaftsrechtlicher Ereignisse (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

5. Welche Rechte stehen den betroffenen Personen zu?

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat unter den gesetzlichen Voraussetzungen jederzeit ein **Auskunfts-, Berichtigungs-, Einschränkung-, Widerspruch- und Löschungsrecht sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit** hinsichtlich der sie:ihn betreffenden personenbezogenen Daten. Diese Rechte können uns gegenüber unentgeltlich unter Nutzung der folgenden Kontaktdaten geltend gemacht werden:

AUSTRIACARD HOLDINGS AG
Lamezanstraße 4-8, 1230 Wien, Österreich
dataprotection.austria@austriacard.com

Zudem steht Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, insbesondere am Arbeits- oder Aufenthaltsort des:der Betroffenen zu. In Österreich können sich Betroffene insbesondere an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) wenden.

Schließlich weisen wir darauf hin, dass im Rahmen der vorliegenden Datenverarbeitung keine automatisierte Entscheidungsfindung stattfindet.